EV.-LUTH. **KIRCHENGEMEINDE**
ST. ANDREAS

KIRCHE AM GRINDEL
EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. ANDREAS

Ausgabe 02/2015
JUNI, JULI & AUGUST
Gemeindebrief

Sommerfest
Unser Fest für die ganze Gemeinde

Kinder- und Jugendarbeit
Kindergarten, Pfadfinder und Konfirmanden

Termine für den Sommer
Musikalisches, Gruppen, Ausfahrten

Inhalt

Angedacht ..... S. 3

Aktuelles ..... S. 4

Angesagt ..... S. 5

Das Leben entdecken ..... S. 6

Auf der Höhe ..... S. 8

Gottesdienste ..... S. 10

Was zu Herzen geht ..... S. 11

Montag bis Sonntag ..... S. 12

Aus aller Welt ..... S. 14

Adressen ..... S. 15

Geflügeltes Johanniskraut / hypericum tetrapterum
Foto: www.baumschule-horstmann.de

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich im Auftrag des Kirchengemeinderates der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Andreas.

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde St. Andreas
Bogenstraße 26-30
20144 Hamburg
www.standreas-grindel.de

Redaktion: Kord Schoeler, Sonja Dwersteg
Erscheinungsort: Hamburg
Druck: Lütcke I Ziemann
Titelfoto: *www.baumschule-horstmann.de*
Baumschule Horstmann, Hohenaspe
Auflage: 3400 Exemplare

Dieser Gemeindebrief ist auf Eural EcoPro Papier (bestehend aus100% Altpapier) gedruckt und entspricht damit dem kirchlichen Auftrag, sich für Nachhaltigkeit einzusetzen.

Johanni

ein besonderer Tag in der Mitte des Jahres

Auf dem Land und bei den Alten ist er noch bekannter als in der Großstadt: der Johannistag. Zur Sommersonnenwende begehen wir den Geburtstag Johannes des Täufers, von dem erzählt wird, er sei ein halbes Jahr älter als Jesus. Nun gut, Johannes der Täufer. Näher liegt uns das Jahreszeitliche: Der Sommer beginnt und wird prachtvoll, die Rosen blühen, die Beeren reifen – draußen findet man ein grünes Kraut mit gelben Blüten und feinen Geheimnissen. Hermann Hesse erzählt davon: Goldmund hat für die Klosterapotheke Johanniskraut gepflückt. „Er blieb auf den warmen Feldkieseln sitzen, hielt sich ganz still … roch am Johanniskraut und hielt dessen Blättchen gegen das Licht, um die hundert winzigen Nadelstiche in Ihnen zu betrachten. Wunderlich, dachte er, da hat jedes von den Tausend kleinen Blättchen diesen kleinwinzigen Sternhimmel in sich gestochen, fein wie eine Stickerei. Wunderlich und unbegreiflich war doch alles…“ (Hermann Hesse: Narziß und Goldmund. Erzählung, Suhrkamp Frankfurt a. M. 1971, 75). Das ist natürlich bloße Vorstellung. Zwar sieht Goldmund richtig, ein Johanniskrautblatt ist übersäht von Punkten, die das Licht durchlassen. Aber zum Sternenhimmel wird das Gefüge in einem Blatt nur in unseren Augen. Wir sehen im Kleinen das Große. Es ist eine unserer Stärken, dass wir, was uns umgibt, „wunderlich“ finden können. Dass wir staunen und sagen: Das ist doch … Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst? Psalm 8,4+5.

Ist diese Fähigkeit, das Staunen, zu etwas gut? Es liegt schon im Wort: Sich-Selber-Wundern. Der Blick auf das ganz Große lenkt zurück auf uns selbst: Was ist der Mensch…? Das Staunen gewährt keinen praktischen oder nützlichen Blick auf die Welt. Aber es ist der Anfang aller Kunst und allen Geistes, dass wir uns so ablenken lassen auf die Bedeutung der Dinge und ihr Geheimnis für uns.

Was ist es bei Johannes? Als er unzählige Menschen am Jordan tauft und sie in ein neues Leben fordert, kommt ihm auch Jesus von Nazareth unter. Der ist damals noch unbekannt. Aber Johannes sieht im Unscheinbaren den Bedeutenden: Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich, und ich bin nicht wert, dass ich mich vor ihm bücke und die Riemen seiner Schuhe löse. Markus 1,7. Und der da ist es, Jesus. Ich hätte es nötig, dass ich von dir getauft werde, und du kommst zu mir?! Matthäus 3,14. Und ganz deutlich: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen! Johannes, 3,30.

Weil er im Unscheinbaren den Größeren sieht, größer, als er selber ist, kann er sich selbst klein sehen. Das ist Johannes.

Klein sein ist nicht schlimm. Das können wir lernen, wenn wir uns wundern über die Größe im Kleinen. Und das ist uns doch so fremd! Wir leben damit, nur größer zu werden, uns zu verbessern, den Gewinn stets zu mehren und nichts einzubüßen; im Ranking gut abzuschneiden und uns dazu noch und noch zu optimieren. – Wer staunen und sich wundern kann, begibt sich unweigerlich in die Position des Kleineren, er entspannt in der Anschauung. Das ist die Gabe des Johannes, das ist die Botschaft von Johanni auf der Höhe des Jahres, wenn der Sommer beginnt und das Licht wieder abnimmt. Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen! Es ist gut so.

Pastor Dr. Kord Schoeler

Herzlich Willkommen Anja Welscher!

Ab Juni bekommen wir Verstärkung in der Gemeindearbeit

Liebe Gemeinde,

ich heiße Anja Welscher, bin 31 Jahre alt, verheiratet und Mutter einer eineinhalbjährigen Tochter. Nach meinem Studium der Geographie habe ich zunächst mehrere Jahre in der Windenergiebranche gearbeitet. Hierdurch bin ich seit Jahren im Norden verwurzelt und habe bereits während meiner mehrjährigen Mitgliedschaft im Bremer Domchor ehrenamtlich in der Domgemeinde mitgewirkt und so einen guten Einblick in das Innenleben einer Kirchengemeinde gewinnen können. Ich habe mich in dieser Gemeinschaft sehr wohl gefühlt.

Nachdem ich in Hamburg meinen Mann kennengelernt habe, leben wir seit 2013 in der St. Andreas Gemeinde, und nach meiner Elternzeit möchte ich mich gerne beruflich umorientieren.

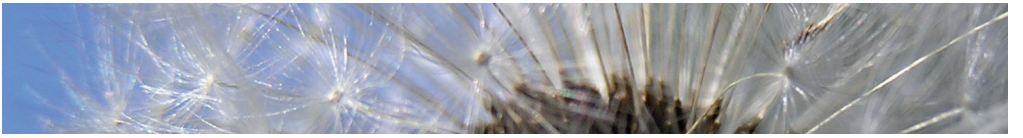
Ich freue mich auf die neue Aufgabe, die mich hier ab dem 18. Mai 2015 im Rahmen der Senioren- und Gemeindearbeit erwartet.

Ich gehe voller Erwartungen auf die Arbeit zu, die mich bei Ihnen und Euch erwartet, sammle in der ersten Zeit viele Eindrücke und versuche einen Ein- und Überblick zu erhalten, habe schon die ein oder andere Idee, die ich gerne ausprobieren und umsetzen möchte und freue mich auf nette Begegnungen mit Ihnen und Euch.

Ich bin jederzeit für Vorschläge dankbar und stehe positiver sowie negativer Kritik offen gegenüber.

Herzlichst,

Anja Welscher



St. Andreas Senioren-Ausfahrten mit Pastor Aue und Anja Welscher

Falls Sie Frau Welscher persönlich kennen lernen möchten, kommen Sie gern zu einer unserer Senioren-Ausfahrten mit oder aber besuchen Sie eine unserer Seniorengruppen. So übernimmt Frau Welscher z.B. das Gedächtnistraining am Montag um 11.00 Uhr.

Termine für Ausfahrten zum Vormerken:

23.07.2015	Fahrt ins Blaue (Ziel steht noch nicht fest)
10.09.2015	Fahrt ins Grüne: Wir fahren in die Heide nach Undeloh und machen eine Kutschfahrt!
03.12.2015	Karpfenfahrt nach Appelbeck am See

Gemeindefest am 05. Juli ab 10.00 Uhr

Erleben Sie einen fröhlichen und entspannten Tag

Rund um Kirche und Pastorat feiern wir am 5. Juli das Sommerfest der Gemeinde - traditionell ein Highlight unseres Gemeindelebens und mit großem Engagement vorbereitet von vielen Mitarbeitern.

Die Kinder rücken an diesem Tag in vielfältiger Weise in den Mittelpunkt. Unser Kindergarten gestaltet ein Programm feiner, ruhiger Spiele im Pastoratsgarten, und es wird einen Flohmarkt für Kinderbücher geben. Im Familiengottesdienst am Morgen werden die Kinder verabschiedet, die in die Schule kommen, und wiederum sind es die Kinder, die unsere Sommerlieder noch hier und da bereichern.

Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10.00 Uhr und feiern ab **11.00 Uhr am Grill** (auf dem Spielplatz hinter der Kirche) mit **Stockbrot** (Pfadfinder) und am **Kuchenbuffet** auf dem Pastoratsvorplatz. **Das Sommerfest endet gegen 15.00 Uhr.**

Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Programm. Kommen Sie, seien Sie dabei!

Pastor Dr. Kord Schoeler

Musikalisches Highlight am 17. Juni, 19.30 Uhr

im Rahmen der Evensong-Reihe am Mittwochabend

Liebe Musikfreunde,
seien Sie nochmals hingewiesen auf ein musikalisches Highlight im Rahmen der Evensongs - den musikalischen Andachten am Mittwochabend.

Am 17. Juni ist die Jugendkantorei unter der Leitung von Kreiskantor Timo Rinke aus Volksdorf zu Gast in der St. Andreas Kirche und wird die „Missa in tempore incerto“ von Christoph Schönherr (*1952) musizieren, ein zeitgenössisches, bewegendes und anrührendes Werk für Chor, Orgel und Tenorsolo.

Nach dem großen Erfolg seines Magnificat hat Christoph Schönherr, ein international gefragter Pop- und Jazzchor-Komponist, mit seiner Missa in tempore incerto ein neues Werk vorgelegt: „Missa in tempore incerto – Messe in schwerer Zeit. Am Anfang des 21. Jahrhunderts zeichnen sich globale Bedrohungen ab, die die Menschheit in ungeahnter Weise herausfordern werden. Die Musik steht im Spannungsfeld zwischen flehentlicher Bitte, Hilferuf und Hoffnung.

„Für die musikalische Ausdeutung sah ich vor allem im Blues und in den Latin-Stilen angemessene und zeitgemäße Tonsprachen.“ (C. Schönherr)

Seien Sie herzlich eingeladen!

Jasmin Rasch

Halas Rasselbande: Kalina Reyes

Wer sie ist, woher sie kommt und was sie gerne macht

Kalina, wir wissen noch wenig über dich. Magst du uns etwas erzählen?

Ich bin in Venezuela geboren und seit sieben Jahren in Deutschland. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Paul ist drei und Emily ist sechs Jahre alt.

Wie bist du in Halas Rasselbande gelandet?

Das ist ganz einfach: Hala hat mich gefragt. Sie wusste, dass ich in Venezuela eine Ausbildung zur Erzieherin bzw. Kindergärtnerin und auch zur Grundschullehrerin gemacht habe. Das ließ sich damals kombinieren. Vor sechs Jahren hat Hala Fielker mich dann angesprochen und seitdem bin ich dabei. Mein Schwerpunkt lag immer auf der Arbeit mit ganz kleinen Kindern.

Hat sich deine Arbeit im Laufe der Zeit entwickelt?

Ja, natürlich hat sie das. Ich habe mit einem Tag in der Woche angefangen. Danach ist in jedem Jahr ein Tag hinzugekommen - bis die Woche voll war. Wir machen natürlich viele unterschiedliche Sachen mit den Kindern, aber im Mittelpunkt steht der liebevolle Umgang - die Kinder in Halas Rasselbande sind ja noch sehr klein. Inzwischen unterrichte ich auch meine Muttersprache Spanisch, d. h. wir singen zum Beispiel spanische Lieder. Das macht allen viel Spaß!

Kalina Reyes

Gottesdienst zum Schulanfang

für einen guten Start in die Schulzeit am 31.08. um 17.00 Uhr

Am 1. September beginnt für die Erstklässler die Schule. Alle Kinder, Eltern Familien und Freunde laden wir am Montag, den 31. August um 17.00 Uhr in die St. Andreas-Kirche ein, zu feiern, zu danken und unsere Schulanfänger zu segnen.

Wer sich St. Andreas zugehörig fühlt und wessen Kind auf eine der vielen umliegenden Grundschulen gehen wird, ist ganz herzlich willkommen!

Pastor Dr. Kord Schoeler

Wir gratulieren unserem Kindergarten

zum Evangelischen Gütesiegel BETA!

Kita-Mitarbeiterin Bettina Thiel erzählt von dem langen, anstrengenden und doch so lohnenden Weg zur Zertifizierung des Kindergartens St. Andreas.

ZERTIFIKAT

Die
proCum Cert GmbH Zertifizierungsgesellschaft
bescheinigt hiermit, dass die Einrichtung

Evangelische Kita St. Andreas
Bogenstraße 26
20144 Hamburg

für den Geltungsbereich

Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Elementarbereich mit Vorschule

ein
Qualitätsmanagementsystem
auf der Grundlage des Bundeswohlfahrtsverbandes II – Leitfaden für den Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems in Tagesstrukturhilfungen für Kinder – eingeführt hat und anwendet.

Durch ein Audit, dokumentiert in einem Bericht, wurde der Nachweis erbracht, dass das Managementsystem die Forderungen des folgenden Regelwerks erfüllt:

Evangelisches Gütesiegel BETA

Dieses Zertifikat ist gültig bis	2017-12-16
Zertifikat-Registrier-Nr.:	002493 BETA
Frankfurt am Main:	2014-12-17

Hedwig Semmusch
Geschäftsführung
D-60329 Frankfurt am Main, Düsseldorfer Straße 9

Bei uns herrsch große Bereitschaft zur fachlichen und persönlichen Entwicklung. Deshalb haben wir uns seinerzeit als Ev. Kindertageseinrichtung dazu entschieden, an einem 3 jährigen Prozess zur qualitativen Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit und der Organisationsstrukturen teilzunehmen, um das Evangelische Gütesiegel BETA zu erhalten. Frau Sophia Zielke arbeitete als unsere Qualitätsbeauftragte mit.

In dieser Zeit wurde ein sehr umfangreiches Einrichtungshandbuch erstellt, das unser Leitbild, die pädagogische Konzeption und alle regelmäßig auftretenden Prozesse und Arbeitsabläufe des Kita-Alltags beschreibt. Die pädagogische Konzeption stellt die Grundlage des Bildungs- und Betreuungsauftrages auf Basis des Leitbildes sicher. Die Bewertung unserer Arbeit findet regelmäßig statt; alle Angebote werden nach Bedarf und Qualität von uns überprüft und neu konkretisiert.

Die Fähigkeiten und Kenntnisse der Mitarbeitenden sind breit gefächert, und genau wie bei den Kindern arbeitet unser Haus ressourcen- und stärkeorientiert. Unser nach außen erkennbarer Schwerpunkt auf unterschiedliche Arten von Kreativität ist ein roter Faden, der sich durch die Einrichtung zieht. Dieser Schwerpunkt zeigt sich im gestalterischen Wirken genauso wie im Umgang mit Problemen und der Herangehensweise an Themen und Aufgaben.

Das Team nimmt sich Zeit für einander, und bei den Teambesprechungen spielt auch der Austausch über religiöse Themen eine wichtige Rolle. Dies betrifft insbesondere unsere Feste im Kirchenjahr und deren methodische Umsetzung.

Die erarbeiteten Unterlagen für das Einrichtungshandbuch wurden regelmäßig Herrn Rosa vom Kirchengemeinderat und Pastor Schoeler zur Durchsicht gegeben.

Dann folgte die Anmeldung zur Zertifizierung, und im Mai 2014 fand das Probeaudit durch Herrn Frank Burmeister vom Diakonischen Werk Hamburg statt. Ein paar Monate später, am 11.November 2014, kam es dann schließlich zur Auditierung. Hier wurden die Mitarbeitenden von der Auditorin zu verschiedenen Bereichen befragt und mussten Nachweise für ihre Arbeit vorlegen.

Wir haben bestanden und sind nun Träger des Evangelischen Gütesiegels BETA. Darauf sind wir sehr stolz!

Bettina Thiel

Konfirmation 2017?

Meldet euch jetzt an!

Nach den Sommerferien startet die Konfirmandenzeit für die Jugendlichen, die sich im Frühjahr 2017 in St. Andreas konfirmieren lassen möchten.

Konfirmandenunterricht ist bei uns wöchentlich eine Stunde. Der neue Kurs findet jeweils am Mittwoch statt, voraussichtlich um 17.00 oder 18.00 Uhr. Wer im Frühjahr 2017 konfirmiert werden möchte, sollte dann 14 Jahre alt sein. Wer noch nicht getauft ist, ist ebenso willkommen wie bereits getaufte Jugendliche.

Die Konfirmanden werden dann in der Konfirmandenzeit getauft, z.B. in der Osternacht.

Anmelden können Sie Jugendliche im Kirchenbüro bei Frau Dwersteg. Wir schicken Ihnen einen Anmeldebogen auch gern per Email zu (kirchenbuero@standreas-hamburg.de). Bei der Anmeldung wüssten wir von den getauften Jugendlichen gern das Datum ihrer Taufe.

Fragen? - Wenden Sie sich gern an unser Kirchenbüro (456959) oder an Pastor Rainer Aue (41354501).

Wir freuen uns auf Euch!

Wir wünschen unseren Konfirmanden aus diesem Jahr noch einmal alles Gute für ihren weiteren Lebensweg!

Musical - Miteinander - Mutprobe

Kinderchorfreizeit nach Oese

19 Kinder, 1 Betreuerin und eine Kantorin haben das Wochenende vom 24.-26. April in der Freizeit- und Begegnungsstätte Oese verbracht.

Welch ein Abenteuer! Für die allermeisten Kinderchorkinder im Alter von 6 bis 11 Jahren war es das allererste Mal, ein Wochenende in einer Jugendherberge zu verbringen, weit weg von den Eltern. Aber es hat sich gelohnt! Es war eine spannende, reichhaltige Zeit mit viel Singen, Proben, Gemeinschaft, Naturerlebnis, Spaß! Auf dem Programm standen eine Nachtwanderung, Pyjamaparty, Zimmerolympiade, Kinoabend, Bastelworkshop, Fußballspiel, ein Auftritt in der Kirche vor Ort und eine richtige kleine Vorpremiere mit der Aufführung des Musicals „Mirjam“ für die Gäste der Oeser Jugendherberge.

Sind wir noch als gemischte, zusammengewürfelte Gruppe hingefahren, kam am Ende ein fröhlicher Kinderchor zurück. Die kleinen Sänger konnten sich besser kennenlernen, Freundschaften stärken und knüpfen und auch immer mehr erfahren, was es heißt, ein richtiger Chor zu sein, gemeinam an sich und dem Gruppenergebnis zu üben, aufeinander Rücksicht zu nehmen, sich gegenseitig zu helfen, zuzuhören, auch sich selbst auszuprobieren und sich und seine eigene Stimme in den Kontext der Gruppe und der Musik einzuordnen.

Als Chorleiter ist es wunderbar, diese Prozesse zu begleiten.

Wir freuen uns schon sehr auf die bevorstehenden großen Aufführungen des an diesem Wochenende erarbeiteten Singspiels „Mirjam - ein Korb voll Hoffnung“

Wir treten auf am Sonntag, den 31. Mai um 10 Uhr in unserer Kirche und danach noch einmal am Samstag, den 27. Juni in der Hauptkirche St. Petri. Bitte informieren Sie sich über die Uhrzeit im Programm der „Nacht der Chöre 2015“.

Jasmin Rasch

Eltern-Kinder-Café

Für alle Eltern mit kleinen Kindern

Das Eltern-Kinder-Café ist ein beliebter Treffpunkt für Eltern und ihre kleinen Kinder. Während die Kleinen spielen, können sich die Eltern bei Kaffee und Keksen austauschen.

Melden Sie sich bitte bei Hala Fielker (Tel. 0160-8042100) oder Sonja Dwersteg (Tel. 456959) an.

Termine:

Mittwoch 10.06.	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 08.07.	16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste in St. Andreas

Im Gottesdienstausschuss des Kirchengemeinderates waren wir uns einig, dass der Sonntagsgottesdienst in seiner liturgischen Form gut und angemessen ist. Zugleich war es uns ein Anliegen, den Gottesdienst auch so zu gestalten, dass neuen Gottesdienstbesuchern das Mitfeiern erleichtert wird. In diesem Sommer nun führen wir statt des blauen Buches eine leicht überarbeitete Gottesdienstordnung ein, die wir vorn in die roten Gesangbücher einlegen. Am Ablauf des Gottesdienstes hat sich kaum etwas verändert: Weiterhin gehören Psalm, Kyrie und Gloria, Gebete, Lesungen, Glaubensbekenntnis, Predigt, Abendmahl und Segen zu jedem Sonntagsgottesdienst in St. Andreas. Zugleich ist der Ablauf offener für Alternativen. Der Psalm wird manchmal gesungen, manchmal gesprochen. Als erste Lesung wird uns gelegentlich auch ein alttestamentlicher Text begegnen. Beim Glaubensbekenntnis wird meist das Apostolische Bekenntnis gesprochen, bei besonderen Gelegenheiten können wir das Glaubensbekenntnis aber auch singen oder das Nizänische Bekenntnis sprechen. Wir nutzen den Anlass, Sie alle herzlich zu unseren Sonntagsgottesdiensten in St. Andreas zum Mitfeiern einzuladen.

Ihre Pastoren Rainer Aue und Dr. Kord Schoeler

Juni 2015			
03.06.	Mittwoch 19.30 Uhr: Lutherische Messe mit gregorianischem Gesang, Matthäus 5,5		Pastor Aue
07.06.	1. Sonntag nach Trinitatis	Joh 5,39-47	Pastor Aue
14.06.	2. Sonntag nach Trinitatis	Jes 55,1-5	Pastor Dr. Schoeler
17.06.	Mittwoch 19.30 Uhr: Evensong „Missa in tempore incerto“ mit der Jugendkantorei Volksdorf		Pastor Aue
21.06.	3. Sonntag nach Trinitatis	1. Tim 1,12-17	Pastor Aue
28.06.	4. Sonntag nach Trinitatis	Lk 6,36-42	Pastor Dr. Schoeler

Juli 2015			
01.07.	Mittwoch 19.30 Uhr: Lutherische Messe mit gregorianischem Gesang		Pastor Dr. Schoeler
05.07.	Familiengottesdienst zum Sommerfest der Gemeinde um 10 Uhr		Pastor Aue & Pastor Schoeler
12.07.	6. Sonntag nach Trinitatis	Apg 8,26-39	Pastor Dr. Schoeler
19.07.	7. Sonntag nach Trinitatis	Joh 6,30-35	Pastor Dr. Schoeler
26.07.	8. Sonntag nach Trinitatis	Jes 2,1-5	Pastor Aue

Sofern keine andere Zeit angegeben ist, beginnen alle Gottesdienste um 10 Uhr.

Gottesdienste in St. Andreas

August 2015			
02.08.	9. Sonntag nach Trinitatis	Phil 3,(4b-6)7-14	Pastor Aue
09.08.	10. Sonntag nach Trinitatis	Mk 12,28-34	Pastor Aue
16.08.	11. Sonntag nach Trinitatis	Hiob 23	Pastor i. R. Gierke
23.08.	12. Sonntag nach Trinitatis	Apg 3,1-10	Pastor Dr. Schoeler
30.08.	13. Sonntag nach Trinitatis	Mk 3,31-35	Pastor Aue

Kindergottesdienste und Andachten

Ein schöner Start in den Tag

Kindergottesdienst: Sonntag um 11.30 Uhr. (Vom 26.07. bis 23.08. findet der KiGo nicht statt.)

Morgenandachten: Mittwoch und Freitag um 08.30 Uhr.

Was zu Herzen geht

Taufen, Trauungen und Bestattungen

Bestattet wurden: 1 Bestattung

Getauft wurden: 5 Taufen

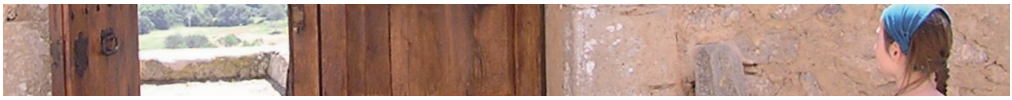
Ermita de San Salvador, Mallorca, Außenwand der Kirche.

Regelmäßiges Miteinander

Kreise, Termine und Gruppen für Groß und Klein

Für die Kleinen		
Elterncafé bei Hala Fielker	Bogenstraße 26 1.OG	mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr 10. Juni und 8. Juli
Kinderchor mit Jasmin Rasch	Gemeindesaal Bogenstraße 28	mittwochs 15.30 - 16.00 Uhr: 5 bis 7 Jahre 16.15 - 17.00 Uhr: ab 7 Jahre

Für alle Interessierten		
Predigtvorgespräch mit Pastor Schoeler und Pastor Aue	Pastorat Bogenstraße 28	Donnerstag, 18. Juni um 11 Uhr Dienstag, 14. Juli um 18 Uhr Donnerstag, 6. August um 11 Uhr
Literaturkreis	Pastorat Bogenstraße 28	jeden 3. Dienstag im Monat um 16.15 Uhr im Juni zusätzlich am 02.06.
St. Andreas-Runde Christlicher Gesprächskreis mit Frau Böhme und Frau Lobe	Pastorat Bogenstraße 28	dienstags ab 16.00 Uhr 09.06. Das Lutherbild zur Zeit der Reformation 23.06. Auslug
Kegelkreis St. Andreas mit Marianne Schulz		donnerstags alle vier Wochen, 20.00 Uhr



Für die Generation 50 plus		
Gedächtnistraining mit Anja Welscher	Runder Tisch, Pastorat Bogenstraße 28	montags 11.00 - 12.00 Uhr
Donnerstagsrunde **Kaffeetrinken und Spiele machen** mit Anja Welscher	Gemeindesaal Bogenstraße 28	Alle zwei Wochen donnerstags 14.30 - 16.30 Uhr
Ausfahrten mit Pastor Aue und Anja Welscher	Abfahrt Bogenstraße 30 vor der Kirche. Bitte melden Sie sich an und beachten Sie die Aushänge.	23.07.2015 Fahrt ins Blaue 10.09.2015 Fahrt in die Heide 03.12.2015 Karpfenfahrt

Regelmäßiges Miteinander

Kreise, Termine und Gruppen für Groß und Klein

Für die Jugend		
Jugendgruppe mit Karsten Pagels	Pastorat Bogenstraße 28	Sonntagabend von 18.00 bis 20.00 Uhr
Pfadfinderstamm St. Andreas	Pfadfinderkeller Bogenstraße 28	dienstags, mittwochs und donnerstags nachmittags

Musikalisches		
Kantorei St. Andreas mit Jasmin Rasch	Gemeindesaal Bogenstraße 28	dienstags ab 20.00 Uhr
Liturgischer Chor mit Dr. Derek Vinyard	Pastorat Bogenstraße 28	1. Mittwoch im Monat 19.00 Uhr vor der Lutherischen Messe
GOSPEL.CHOR.PROJEKT ST. ANDREAS mit Jasmin Rasch	Gemeindesaal Bogenstraße 28	donnerstags ab 19.30 Uhr

Leichten Herzens - Gregorianisch Singen

Der gregorianische Choral ist eine besondere Art, musikalisch zu meditieren und singend zu beten.

Pastor Dr. Kord Schoeler führt weiter – theoretisch und praktisch – ein in das gregorianische Singen und in die einzigartige geistige Welt, die sich damit verbindet. Neben der deutschen Gregorianik des Stundengebets werden jetzt auch die reichhaltigen Kompositionen der klassischen lateinischen Gesänge vorgestellt und geübt.

Anfangende wie versierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Wir treffen uns immer in der St. Andreas-Kirche.

Aktuelle Termine:

Freitag, den 12. Juni, und Freitag, den 10. Juli jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr.

Alle Veranstaltungen finden in der Seitenkapelle unserer St. Andreas-Kirche statt.

Pfadfinder St. Andreas

Pfadfinder zu Gast in Honduras

Wie Menschen in Honduras Kirche leben

Seit vier Jahren fliegt jedes Jahr in den Märzferien eine Gruppe Pfadfinder unserer Gemeinde nach Honduras. Dieses Jahr sind wir mit sechs Personen für zwei Wochen geflogen. Dort waren wir auf einem sogenannten „Mission Trip“ und haben mit verschiedenen Missionaren zusammen zahlreiche Projekte besucht.

Wir haben viel gesehen, viele Dinge gelernt und viel erlebt. Beeindruckend waren vor allem die Slums. Die Kinder, die in den Slums leben, denken sich Spiele aus oder sie spielen mit Murmeln. Wir haben für die Kinder eine kleine Andacht gehalten und ihnen und den Müttern dann ein warmes Essen verteilt. Ermöglicht hat dies die dort ansässige Kirche. Man hat in den Augen der Menschen die Dankbarkeit dafür gesehen.

Danach sind wir von Hütte zu Hütte gegangen und haben für die Familien gebetet. Manche Familien haben uns in ihre Hütte eingeladen, die oft nur aus Blechteilen bestand. In einer Hütte, die nur zehn Quadratmeter groß war, lebten insgesamt sieben Personen. In den meisten Familien sind alle arbeitslos oder nur eine Person pro Haushalt arbeitet. Außerdem gibt es sehr viele Krankheiten. Die meisten davon werden von Mücken oder Parasiten ausgelöst.

In vielen Ländern auf der Welt leben Menschen unter solchen Bedingungen – aber trotzdem geben sie die Hoffnung nicht auf. Die Familien haben vielleicht nicht viele materielle Dinge, aber sie haben Gott und das gibt ihnen die Kraft. Durch die Kirche und mehrere Projekte wird Kindern ermöglicht, nachmittags zur Schule zu gehen. Die Eltern müssen nur die Busfahrt bezahlen. Wir waren selbst in zwei Schulen und haben gesehen, wie glücklich die Kinder sind, zur Schule gehen zu dürfen. Als wir dort waren, wollten die Kinder unbedingt Unterschriften von uns. Ist für uns in Deutschland eine Unterschrift bedeutsam?

Wir haben dort außerdem noch viele andere Projekte besucht die nur durch Spenden aus Deutschland und Amerika möglich gemacht werden, wie zum Beispiel zwei Schulen die morgens bis nachmittags als Privatschulen genutzt werden und nachmittags bis abends von den Slum-Kindern.

Genauso wie ein Waisenhaus für Jungen, welches durch deutsche und amerikanische Unterstützungen ein Pflanzensystem bauen konnte. Das Projekt wird von vielen Freiwilligen unterstützt, die sich mit Wassersystemen auskennen. Ein anderes Waisenhaus für Jungen und Mädchen, das wir besucht haben, will auch in den nächsten Jahren an so einer eigenen Anlage arbeiten. So können auch diese Kinder etwas über Gemüseanbau lernen.

Wir wollen auch dieses Jahr ein paar Kindern ermöglichen, dass sie zu uns nach Hamburg kommen und neue und tolle Erfahrungen machen können. Kirche wird in Honduras von den Menschen gelebt. Das haben wir nach Deutschland mitgebracht.

Alina und Charline
Pfadfinder St. Andreas

Pastoren

Dr. Kord Schoeler
Bogenstraße 28
20144 Hamburg
Tel.: 040 / 361 113 13
Fax: 040 / 411 254 09
k.schoeler@standreas-hamburg.de

Rainer Aue
Tel.: 040 / 41 35 45 01
Fax: 040 / 41 35 57 09
pastoraue@gmx.de

www.standreas-grindel.de

Kirchenbüro

Sonja Dwersteg
Bogenstraße 26
20144 Hamburg
Tel.: 040 / 45 69 59
Fax: 0 40 / 41 35 42 28
kirchenbuero@standreas-hamburg.de

Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 12.00 Uhr
Di: 08.00 - 13.00 Uhr
Mi: 10.30 - 13.00 Uhr
Do: 17.30 - 19.30 Uhr
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Soziales

Anja Welscher
erreichbar über das Kirchenbüro und in den Seniorengruppen

Kirchenmusik

Jasmin Rasch
Bogenstraße 28
20144 Hamburg
Tel. 0178 43 76 137
musik@standreas-hamburg.de

Kindergarten

Roswitha Müller
Bogenstraße 26
20144 Hamburg
Tel. 040 / 41 83 31
Fax. 040 / 41 33 84 63
kigastandreas@t-online.de

Pfadfinder

Sprechzeiten: Mi 18.00-19.00 Uhr
Tel. 040 / 44 04 53
www.standreas.de

Halas Rasselbande

Hala Fielker
Sprechzeiten: Mo bis Mi 14-16 Uhr
Tel. 0160 80 42 100

Kontoverbindungen

Zur Unterstützung unserer Arbeit in der St. Andreas-Kirchengemeinde sind Spenden jederzeit willkommen. Selbstverständlich stellen wir auch Spendenbescheinigungen aus.

Herzlichen Dank!

Kontoinhaber: Kirchenkreis Hamburg-Ost
IBAN: DE 43 5206 0410 5906 4460 19
Bank: Evangelische Bank eG
BIC: GENODEF1EK1

KIRCHE AM GRINDEL
EVANGELISCH-LUTHERISCHE GEMEINDE ST. ANDREAS

WELTLICHE & GEISTLICHE CHORMUSIK AUS FÜNF JAHRUNDERTEN

SOMMERSERENADE

SONNTAG, 12. JULI 2015 — 18 UHR

KANTOREI ST. ANDREAS
JASMIN RASCH, Leitung

JOHANNES BRAHMS - aus den „ZIGEUNERLIEDERN“ op. 103
DOWLAND, RHEINBERGER, MENDELSSOHN, RUTTER UVM

Eintritt ist frei, HERZLICHE EINLADUNG ZUM ANSCHLIEßENDEN SEKTEMPFANG

St. Andreas Kirche am Grindel, Bogenstraße 30, 20144 Hamburg Harvestehude